

Kreuzlingen

Hauptstrasse 87

Siedlung: Kreuzlingen
Flurnamengebiet: Seminar
Assekuranz-Nr.: 39/4-0250
Parzellen-Nr.: 337
Heutige Nutzung: Seminar
Objektname: Ehemaliges Augustinerkloster
Koordinaten O/N: 2730770 / 1278680
Erstes Inventar: 1993
Ordentl. Revision: -
Schutzstatus: **Schutz rechtskräftig**
Nutzungsplanung: Zone fuer oeffentliche Bauten und Anlagen, Umgebungsschutzzone, ÖREB-Kulturobjekt
ISOS: -



Foto-Nr. 18_39_4_0010

Einstufung: **besonders wertvoll**

Schutzziele

-

Baugeschichte, Beschreibung, Dokumentation

In Z-förmigem Grundriss nordöstlich an die Klosterkirche anschliessende, ehemalige Konventsgebäude.

Heute Schultrakt des Thurg. Lehrerseminars mit Direktions- und Verwaltungswohnung.

Erster Flügel des Konventsgebäudes konnte erst 1668, 15 Jahre nach Fertigstellung der Klosterkirche St. Ulrich, bezogen werden. Ab 1764 teilweise Umgestaltung im Rokoko-Stil unter Abt Prosper Donderer. 1848 Aufhebung des Klosters, kurz danach Abbruch des nördlichen, 1854 auch des südlichen Westflügels.

Brand 19./20. Juli 1963, 1963-1967 Wiederaufbau unter Ausklammerung völlig zerstörter Räume.

Dreigeschossiger, Z-förmiger Bau mit hohem steilem Giebeldach, regelmässig angordnete Schleppgauben.

Fassadengliederung mit uniform durchlaufenden Fensteröffnungen.

Strassenseitiger Flügel im Sockel mit Ochsenaugen, kunstvoll geschmiedete Fenstergitter.

Rokoko-Hauptportal im Mitteltrakt von 1761 mit Gebälkvasen und Wappenkartusche.

Zu den Brandschäden und zur Innenausstattung vergl. St. Ulrich 1963 (S. 18 ff.) und KF.

Dokumentation: Güntert, Gabriela. Sie bauten den Thurgau: Die Architekten Brenner. Denkmalpflege im Thurgau 6. Frauenfeld 2004. Nr. 12. - Müller, Ernst (Hg.). Der Thurgau in alten Ansichten. Druckgraphiken von 1500 bis um 1880. Frauenfeld 1992. Nr. 495ff. - Keller, Stefan/Stark, Barbara/Meile, Felicitas. Eine Landschaft erzählt. Bilder vom Bodensee aus der Sammlung Hans E. Rutishauser. Hg. Reinhart, Heinz. Sulgen 2013, S. 51, 110-111. - Schmid, August. Das Bürgerhaus in der Schweiz, XIX. Band, Zürich 1928, Tafel 70. - Erni, Peter/Raimann, Alfons. Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau. Band 7: Der Bezirk Kreuzlingen I. Die Stadt Kreuzlingen. Bern 2009. S. 29, 64-193. - Hux, Angelus. Sie schickten Frauenfeld in alle Welt. Die Fotografen und Kartenverleger Carl und Gottwalt Walder. Frauenfeld 2018, S. 184.

Inventar- und Schutzeinträge (ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

Inстанz	Verzeichnis	Eintrag	Datum
Gemeinde	Einzelverfügung		14.07.2017
Bund	Kulturgüterinventar KGS	A-Objekt	27.11.2009
Bund	Schutzliste Bundesamt für Kultur (BAK)	Dienstbarkeit	14.02.1967

Auszug aus dem Brandkataster

Kat.Jahr/Nr. Eigentümer (Uebernahme-Jahr)		Bauperiode/Assekuranzwert/Hinweise			
1808/144a	Stift Kreuzlingen	1808	fl.	46'000	Konvent
.	.	.	.	.	.
1856/144a	Thurg. Regierung	1856	Fr.	85'000	Konvent
.	.	.	.	.	.
1861/148a	Thurg. Regierung	1861	Fr.	90'000	WH/Seminar
.	.	1870	Fr.	110'000	.
.	.	.	.	.	.
1873/148a	Thurg. Staat	1870	Fr.	110'000	Lehrer-Seminar
.	.	.	.	.	.
.	.	1897	Fr.	200'000	.
.	.	.	.	.	.
1899/101	Thurg. Fiskus	1899	Fr.	200'000	Seminargebäude
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
1919/250	Thurg. Fiskus	1918	Fr.	350'000	Seminargebäude
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
1947/250	Seminardirektion	1933	Fr.	900'000	Seminargebäude
.	.	.	.	.	.
.	.	1944	Fr.	1'100'000	.
.	.	1962	Fr.	2'885'000	.
.	.	1963	Fr.	985'000	(19./20.7. 63 Brand)
.	.	.	.	.	.
.	.	1965	Fr.	985'000	.